■ Steuerliche Pausch-, Frei-, Höchst- und Abzugsbeträge 2022/2023

2022

 $17.900, - \notin /35.800, - \notin^{1}$

 $20.000, - \notin /40.000, - \notin^{1}$

 $35.000, - \text{€}/70.000, - \text{€}^{1)}$

20 %, max. 510,- €

5.620,- €²⁾

20 %, max. 1.200,-€

20 %, max. 4.000,-€

2022

2023 $10.908, - \frac{6}{21.816}, -\frac{6^{1)2}}{}$

 $17.900, - \notin /35.800, - \notin^{1}$

 $20.000, - \notin /40.000, - \notin^{1}$

35.000, - € / 70.000, - € 1)

20 %, max. 510,-€

6.024,- €²⁾

20 %, max. 1.200,-€

20 %, max. 4.000,- €

2023

Steuertarif

Grundfreibetrag

Einkommensgrenzen

Sparzulage: Bausparen

Wohnungsbauprämie

Minijob im Privathaushalt

sonstige Dienstleistungen

endgültig verabschiedet.

endgültig verabschiedet.

3) abzugsfähig als Sonderausgaben je Kind

Kinderbonus von 100,- € gewährt.

Kinder

Kinderfreibetrag

sozialversicherungspflichtige Hilfe

Handwerkerleistungen

Sparzulage: Beteiligungssparen

Steuerabzugsbeträge für haushaltsnahe Hilfen

· ·	·	· ·	
Erziehungsfreibetrag	2.928,- €	2.928,- €	
Entlastungsfreibetrag für »echte« Alleinerziehende mit einem Kind	4.008,- €	4.008,- €	
– für jedes weitere Kind	240,- €	240,-€	
Kinderbetreuungskosten	2/3, max. 4.000,– € ³⁾	2/3, max. 4.000,– € ³⁾	
Kindergeld			
erstes und zweites Kind	219,- €⁴)	250,- € ²⁾	
drittes Kind	225,- €⁴)	250,- € ²⁾	
ab dem vierten Kind	250,- €⁴)	250,-€	
Ausbildungsfreibetrag	924,- €	1.200,-€5)	
Alleinstehende/Verheiratete bzw. eingetragene Lebenspartner Voraussichtlicher Wert. Das Inflationsausgleichsgesetz war bei Redaktionsschluss noch nicht			

4) Für jedes Kind, für das in 2022 ein Anspruch auf Kindergeld besteht, wird 2022 einmalig ein

5) Voraussichtlicher Wert. Das Jahressteuergesetz 2022 war bei Redaktionsschluss noch nicht

Sofort-AfA für Arbeitsmittel (ohne Umsatzsteuer)	800,- €	800,- €		
Kilometerpauschalen				
Entfernungspauschale für Wege Wohnung – erste Tätigkeitsstätte ab dem 21. Entfernungs-km	0,30 € pro Entfernungs-km 0,38 € pro Entfernungs-km	0,30 € pro Entfernungs-km 0,38 € pro Entfernungs-km		
Höchstbetrag (insbesondere für Bahnfahrer)	4.500,- €	4.500,- €		
Reisekostenpauschale mit eigenem				
– Pkw	0,30 € pro gefahrenen km	0,30 € pro gefahrenen km		
- Motorrad / Motorroller/Moped	0,20 € pro gefahrenen km	0,20€ pro gefahrenen km		
Verpflegungspauschbetrag bei Auswärtstätigkeiten im Inland				
Abwesenheit mehr als 8 Stunden	14,- €	14,- €		
Abwesenheit 24 Stunden am Tag	28,- €	28,- €		
An- und Abreisetag einer mehrtägigen Auswärtstätigkeit mit Übernachtung	14,- €	14,- €		
Einkünfte aus Nebentätigkeiten	2022	2023		
Pauschbetrag für Übungsleiter/ öffentliche Ehrenämter (§ 3 Nr. 26 EStG)	3.000,- €1)	3.000,- €1)		
Freibetrag für ehrenamtliche Vormünder/Betreuer/Pfleger (§ 3 Nr. 26 b EStG)	3.000,- €1)	3.000,- €1)		
Ehrenamtsfreibetrag (§ 3 Nr. 26 a EStG)	840,- €	840,- €		
Einkünfte aus sonstigen Leistungen (Freigrenze)	256,-€	256,- €		
1) Kommen sowohl der Pauschbetrag als auch der Freibetrag infrage, gibt es insgesamt maximal 3.000,− €.				

2022

1.200,-€

2023

1.200,-€

Nichtselbstständige Arbeit:

Arbeitnehmer-Pauschbetrag

Werbungskosten

Einkünfte aus Kapitalvermögen	2022	2023
Sparer-Pauschbetrag	801,- €/ 1.602,- € 1)	1.000,- €/2.000,- € ¹⁾²⁾
Sonderausgaben	2022	2023
Altersvorsorgeaufwendungen sind abzugsfähig bis	25.639,- ϵ /51.278,- ϵ ¹⁾ mit 94 %, max. 24.101,- ϵ /48.202,- ϵ ¹⁾	26.528,- $\[\in \]$ /53.056,- $\[\in \]$ mit 100 % $\[^2 \]$, max. 26.528,- $\[\in \]$ /53.056,- $\[\in \]$ 1
Höchstbetrag sonstige Vorsorgeaufwend	ungen	
bei steuerfreien Zuschüssen, Beiträgen oder Beihilfen zur Kranken- versicherung (z.B. Angestellte, Beamte, Rentner, Beamtenpensionäre)	1.900,- €³)	1.900,- €³)
wenn Krankenvorsorge alleine finanziert (z.B. bei Selbstständigen)	2.800,- € ³⁾	2.800,- € ³⁾
Sonderausgaben-Pauschbetrag	36,-€/72,-€ ¹⁾	36,- €/72,- €1)
Höchstbetrag für Berufsausbildung	6.000,- €	6.000,- €
Geschiedenenunterhalt	13.805,- € 4)	13.805,- € 4)
Außergewöhnliche Belastungen	2022	2023
Unterhaltshöchstbetrag	10.347,- € 4)5)	10.908,- € 4)5)
Anrechnungsfreibetrag	624,- €	624,- €
Pflege-Pauschbetrag		
Pflegegrad 2	600,-€	600,- €
Pflegegrad 3	1.100,- €	1.100,- €
Pflegegrad 3 Pflegegrad 4 und 5	1.100,- €	1.100,- € 1.800,- €
	1.800,- €	
Pflegegrad 4 und 5	1.800,- €	
Pflegegrad 4 und 5 Behinderungsbedingte Fahrtkostenpause GdB min. 80 oder	1.800,- € chale 900,- €	1.800,− €

Renten und Pensionen	2022	2023			
Besteuerungsanteil Renten					
bei Rentenbeginn vor 2006 1)	50 %	50 %			
bei Rentenbeginn 2022	82 %	82 %			
bei Rentenbeginn 2023	-	83 %			
Werbungskosten-Pauschbetrag	Werbungskosten-Pauschbetrag				
bei Renten/bei Pensionen	102,- €/102,- €	102,- €/102,- €			
Versorgungsfreibetrag					
bei Pensionsbeginn vor 2006 ²⁾	40 %, max. 3.000,− €	40 %, max. 3.000,– €			
bei Pensionsbeginn 2022	14,4 %, max. 1.080,− €	14,4 %, max. 1.080,– €			
bei Pensionsbeginn 2023	-	13,6 %, max. 1.020,– €			
Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag					
bei Pensionsbeginn vor 2006 ³⁾	900,-€	900,- €			
bei Pensionsbeginn 2022	324,- €	324,- €			
bei Pensionsbeginn 2023	-	306,- €			
Altersentlastungsbetrag bei Geburtsdatum					
vor dem 2.1.1941	40 %, max. 1.900,- €	40 %, max. 1.900,– €			
vom 2.1.1941 bis 1.1.1942	38,4 %, max. 1.824,- €	38,4 %, max. 1.824,– €			
vom 2.1.1942 bis 1.1.1943 4)	36,8 %, max. 1.748,- €	36,8 %, max. 1.748,- €			
vom 2.1.1952 bis 1.1.1953	20,8 %, max. 988,- €	20,8 %, max. 988,– €			
vom 2.1.1953 bis 1.1.1954	19,2 %, max. 912,- €	19,2 %, max. 912,– €			
vom 2.1.1954 bis 1.1.1955	17,6 %, max. 836,- €	17,6 %, max. 836,– €			
vom 2.1.1955 bis 1.1.1956	16 %, max. 760,– €	16 %, max. 760,– €			
vom 2.1.1956 bis 1.1.1957	15,2 %, max. 722,- €	15,2 %, max. 722,– €			
vom 2.1.1957 bis 1.1.1958	14,4 %, max. 684,− €	14,4 %, max. 684,– €			
vom 2.1.1958 bis 1.1.1959	-	13,6 %, max. 646,– €			
 Bei Rentenbeginn nach 2005 steigt bis 2020 der Besteuerungsanteil für jeden neu hinzukommenden Rentnerjahrgang schrittweise um zwei Prozentpunkte. Regelmäßige Rentenanpassungen (Rentenerhöhungsbeträge) in den Folgejahren sind in voller Höhe steuerpflichtig. Bei Pensionsbeginn nach 2005 verringert sich bis 2020 für jeden neu hinzukommenden Pensionsjahrgang schrittweise der Prozentsatz um 1,6 % und der Höchstbetrag um 120,- €. Bei Pensionsbeginn nach 2005 sinkt bis 2020 der Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag für jeden neu hinzukommenden Pensionsjahrgang um 36,- €. Für vom 2.1.1943 bis 1.1.1952 Geborene verringert sich für jeden neuen Jahrgang der Prozentsatz um 1,6 % und der Höchstbetrag um 76,- €. 					